

Der Camino ruft!

Aber wozu gleich in die Ferne schweifen, wo es doch in der eigenen Heimat ebenfalls schöne und bedeutende Jakobswege gibt. Auf einen davon nimmt uns der Autor Florian Koßmann in seinem Debüt **„Offene Herzen, offene Türen“** mit: Auf den Eifel-Camino.

Begeistert von seinen Erlebnissen und Eindrücken auf dem spanischen Jakobsweg nach Santiago de Compostela packt den Autor im darauffolgenden Jahr erneut die Wanderlust. Doch es ist nicht immer leicht genügend Urlaub zu nehmen, damit eine Reise ins Ausland lohnt. Und warum nicht einmal das Abenteuer vor der Haustüre suchen – gerade in Zeiten, da Reisen nur schwer möglich ist?

Deshalb folgt der Florian im Mai 2019 dem Jakobsweg von seiner Heimatstadt Andernach quer durch die Eifel hin zum Wallfahrtsort Trier. In seiner kürzlich erschienenen Reiseerzählung **„Offene Herzen, offene Türen“** nimmt der Autor den Leser mit durch die frühlinggrüne Eifel, entlang glucksender Bäche und geld leuchtender Rapsfelder, durch malerische Dörfer, über Berg und Tal.

„Beim Pilgern geht es nicht um die vielen Kirchen und Kapellen oder die schönen Landschaften, sondern viel mehr um die Begegnungen mit Christus in den Menschen, die Ihren Weg kreuzen.“ Getreu diesem Zitat aus dem Pilgergruß der Pfarrkirche von Monreal legt der Autor in seiner Erzählung größten Wert auf seine Begegnungen mit freundlichen, offenherzigen wie hilfsbereiten Menschen. Begegnungen und Begebenheiten, die den jungen Pilger erkennen lassen, dass es sich dabei weniger um reine Zufälle, als viel mehr um Fügungen handeln muss.

Sei es der unbekannte Pilger, der den letzten Zweifel des Autors an seinem Vorhaben vergessen macht. Das erkenntnisreiche Gespräch mit einem Heiler. Die Übernachtung im malerischen Monreal samt Einladung zum Abendessen in geselliger Runde. Das Obdach bei einem hilfsbereiten Paar, um der hereingebrochenen Winterkälte zu entkommen. Das herbeigewünschte Gästezimmer samt heißer Dusche und Abendessen bei freundlichen Menschen. Die Begegnung mit dem Hausmeister des Trierer Doms samt Gepäcktransport bis ans Ziel und privater Domführung beim Wiedersehen. Das Shaking-Hands mit dem Trierer Weihbischof Peters. Sowie all die erfreulichen Gespräche mit interessierten Menschen, die selbst bereits gepilgert sind oder es sich schon lange wünschen.

Von all diesen und mehr Begegnungen lebt die Erzählung; von offenen Herzen und offenen Türen.

Viel Vergnügen bei der Wanderung und Buen Camino!

Das Buch ist als Paperback und eBook im Handel oder über www.florian-kossmann.de erhältlich

Paperback

258 Seiten, 30 Farbfotos

Verlag: Book on Demand

ISBN-13: 978-3-75343-948-8

22,- €

eBook

190 Seiten, inkl. Weblink zu Fotos

Verlag: Via toline Media

EAN: 978-3-75213-909-9

9,99 €

Über den Autor

Florian Koßmann, 1988 in Andernach am Rhein geboren - in der Welt zu Hause. Wandervogel, Freigeist, Jakobspilger. Entdeckt früh seine Leidenschaft für das Reisen. Tourt im VW Bus durch Europa, bereist als Backpacker ferne Länder, pilgert auf dem spanischen Jakobsweg Camino Francés. Mit der Wanderung auf dem Eifel-Camino durch seine Heimat entdeckt er die Freude am Schreiben. "Offene Herzen, offene Türen. Begegnungen auf dem Eifel-Camino" ist seine erste Reiseerzählung.